

Vorderseite des Abstimmungsbriefumschlags¹
(etwa 12 x 17,6 cm) rosa

| | |
|---|--|
| Ausgabestelle: (Gemeinde, Ort) | Entgeltfrei im Bereich der Deutschen Post AG |
| Stimmschein-Nr.: | |
| | |
| Stimmbezirk: ² | |
| Abstimmungsbrief | |
| | ³ |
| | ⁴ |
| | ⁵ |

Rückseite des Abstimmungsbriefumschlags

In diesen Abstimmungsbriefumschlag
müssen Sie einlegen:

1. **den Stimmschein** mit der unterschriebenen Versicherung
an Eides statt zur Briefabstimmung
und
2. **den verschlossenen hellgrünen Abstimmungsumschlag**
für die Briefabstimmung mit dem darin befindlichen
Stimmzettel.

Danach Abstimmungsbriefumschlag
zukleben.

¹ Der Abstimmungsbriefumschlag muss maschinenlesbar gestaltet werden. In der oberen rechten Ecke ist die Freimachungszone, die ab dem rechten Rand 7,4 cm lang und 4 cm breit ist. Sie hat ausschließlich den Vermerk über die Entgeltfreiheit zu enthalten. Links neben der Freimachungszone befindet sich die Absenderzone. Unterhalb dieser Zonen befindet sich die Lesezone, in die die Anschrift maschinell einzutragen ist. Unterstreichungen sind nicht zulässig. Die Aufschrift muss vom linken und vom rechten Rand einen Abstand von mindestens 1,5 cm haben. Nach unten ist ebenfalls ein Streifen von 1,5 cm freizuhalten (Codierzone).

² Nichtzutreffendes streichen

³ Hier ist die Stelle einzusetzen, bei der die Abstimmungsbriefe gemäß § 55 Abs. 2 VVVGVO eingehen müssen.

⁴ Straße und Hausnummer der Dienststelle einsetzen

⁵ Postleitzahl und Bestimmungsort angeben; Schriftgröße etwa Tertia (Fettschrift)

Vorderseite des Abstimmungsbriefumschlags/Prédnja strona listowothłosowanskeje wobalki¹
(ca. 12 x 17,6 cm) rosa/róžořta

| | |
|---|--|
| Ausgabestelle/Městno wudaća: (Gemeinde, Ort/Gmejnski zarjad, městno) Stimmschein-Nr./Číslo hłosowanskeho wopisma: | Entgeltfrei im Bereich der Deutschen Post AG |
| Stimmbezirk/Wothłosowanski wobwod: ² | |
| Abstimmungsbrief/Wothłosowanski list | |
| ³ | |
| ⁴ | |
| ⁵ | |

Rückseite des Abstimmungsbriefumschlags/Zadnja strona listowothłosowanskeje wobalki

| | |
|--|--|
| <p>Do tuteje listowothłosowanskeje wobalki dyrbiće tykny ć:</p> <ol style="list-style-type: none">hłosowanske wopismo z podpisanym, přisahu narunacym wobkrućenjom k listowemu wothłosowanju^azalěpjenu swětloželenu listowothłosowansku wobalku za listowe wothłosowanje z hłosowanskim lisćikom w njej. <p>Potom listowothłosowansku wobalku zalěpić.</p> | <p>In diesen Abstimmungsbriefumschlag müssen Sie einlegen:</p> <ol style="list-style-type: none">den Stimmschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt zur Briefabstimmung undden verschlossenen hellgrünen Abstimmungsumschlag für die Briefabstimmung mit dem darin befindlichen Stimmzettel. <p>Danach Abstimmungsbriefumschlag zukleben.</p> |
|--|--|

¹ Der Abstimmungsbriefumschlag muss maschinenlesbar gestaltet werden. In der oberen rechten Ecke ist die Freimachungszone, die ab dem rechten Rand 7,4 cm lang und 4 cm breit ist. Sie hat ausschließlich den Vermerk über die Entgeltfreiheit zu enthalten. Links neben der Freimachungszone befindet sich die Absenderzone. Unterhalb dieser Zonen befindet sich die Lesezone, in die die Anschrift maschinell einzutragen ist. Unterstreichungen sind nicht zulässig. Die Aufschrift muss vom linken und vom rechten Rand einen Abstand von mindestens 1,5 cm haben. Nach unten ist ebenfalls ein Streifen von 1,5 cm freizuhalten (Codierzone).

² Nichtzutreffendes streichen

³ Hier ist die Stelle einzusetzen, bei der die Abstimmungsbriefe gemäß § 55 Abs. 2 VVVGVO eingehen müssen.

⁴ Straße und Hausnummer der Dienststelle einsetzen

⁵ Postleitzahl und Bestimmungsort angeben; Schriftgröße etwa Tertia (Fettschrift)